

## **Protokoll der Sitzung des Studentenrates der OvGU vom 01.06.2006**

**Anwesende Mitglieder:** Max Brates, Thilo Habenreich, Hendrik (UDO) Ritter, Liane Müller, Mareen Eisenblätter, Anna Maria Haase, Christoph Niklas, Marten Grimke, Thomas Neumann, Kennedy F. Tumenta

**Entschuldigte Mitglieder:** Steve Ako Tanga, Sebastian Baron

**Unentschuldigte Mitglieder:**

**Vertreter:** Martin Schnabel, Sandra Höhne

**Gäste:** Philipp Reck, Christian Maron, Lars Frohmüller, Marcus Valdiek, Thomas Brähmer, Paul Stieger, Andreas E. Gruhn, Malte Zander, Norman Grüneberg, Jan Braun, Eric Schröter

**Sitzungsleitung:** Mareen Eisenblätter

**Protokoll:** Anna Mydla

**Beginn:** 19:00

**Ende:** 20:45

**Tagesordnung:**

**TOP 1 – Berichte**

**Berichte der Sprecher**

**Bericht Fachkoordinatoren Kommissionen**

**Bericht Fachkoordinatoren Fachschaften**

**Bericht Fachkoordinatoren Studentische Organisationen**

**Bericht Fachkoordinatoren Referate**

**Berichte Beauftragte (P7, KSSA, Webpage, Studieren mit Kind, Merchandising, Beachparty, Seminare, Webunibeirat)**

**Berichte der Sachbearbeiter**

**TOP 2 – Antrag der BigBand**

**TOP 3 – Antrag „Chinesischer Stammtisch“**

**TOP 4 – Antrag zum Austritt des Sturas aus „Pro Magdeburg“**

**TOP 5 – „Upgrade Festival“**

**TOP 6 – Organisatorisches**

**TOP 7 – Sonstiges**

Liane stellt den Antrag unter TOP 5 das Upgrade Festival zu behandeln.

TO in geänderter Form beschlossen

## **TOP 1 – Berichte**

### Berichte der Sprecher

Mareen Eisenblätter: Ich rate einen Bankwechsel an. Da uns mitgeteilt wurde, wenn wir nicht alle Zeichnungen aller Unterschriftsberechtigten sämtlicher Fachschaftsräte, Referate und des Sturas bringen, werden die Konten eingefroren.

Max Brates: Ich rate ab, zur Deutschen Bank zu wechseln, da wir dort ähnlich schlechte Erfahrungen hatten. Vielleicht zur Volksbank?

Thomas Neumann: Ich beantrage, dass die Sprecherinnen einen Brief an die Sparkasse aufsetzen, mit einer Frist, um alle Differenzen zu klären. Bis dahin sollten Angebote bei anderen Banken eingeholt werden. Auf der Konstituierenden soll der neue Stura dann darüber befinden.

Abstimmung

12 ja-Stimmen / 0 nein-Stimmen / 0 Enthaltungen → angenommen

### Bericht Fachkoordinator Kommissionen

Thomas Neumann: Ich überlege die Position aufzugeben oder gar ganz abzuschaffen.

### Bericht Fachkoordinator Fachschaften

-

### Bericht Fachkoordinator Studentische Organisationen

-

### Bericht Fachkoordinator Referate

-

### Berichte Beauftragte

*P7*

Liane Müller: Freitag ist Biergarteneröffnung, bis dahin brauchen wir noch Hilfe.

*KSSA*

Andreas E. Gruhn: Am 9.6. ist Sitzung in MD.

*Beachparty*

Paul Gerhard Stieger: Für die Beachparty steht alles, einziges Problem könnte werden, dass es momentan in Tschechien und Bayern arg regnet und zu befürchten ist, dass

die Elbe steigt und dann eventuell die Elbwiesen unter Wasser stehen. Doch ist zu hoffen, dass dieser Fall nicht eintritt.

*Webunibeirat*

-

*Senat*

-

*Sachbearbeiter*

## **TOP 2 – Antrag der BigBand**

Die Bigband beantragt für ihr Sommer Konzert „Jazzt erst Recht“ in der Festung Mark 375 Euro, dafür nehmen sie das Logo des Studentenrates mit auf Flyer und Plakate.

Abstimmung

12 ja-Stimmen / 0 nein-Stimmen / 0 Enthaltungen → angenommen

Die Bigband stellt ihren 2. Antrag vor. Da sie viele Ausgaben für Miete von technischen Anlagen und Geräten haben, planen sie nun selbst alles anzuschaffen. Außerdem wollen sie weitere Instrumente anschaffen. Um alle benötigten Dinge anzuschaffen benötigen sie 1370 Euro. Sie beantragen die volle Summe beim Studentenrat.

Diskussion:

Max Brates: Ich empfehle im Rektorat vorstellig zu werden, da der Rektor großer Fan ist, stehen die Chancen gut, durch ihn gefördert zu werden.

Thomas Neumann: Beantragt erst mal dort Unterstützung, danach könnt ihr noch mal zu uns kommen.

Abstimmung

11 ja-Stimmen / 0 nein-Stimmen / 1 Enthaltung → angenommen

## **TOP 3 – Antrag „Chinesischer Stammtisch“**

Der chinesische Stammtisch beantragt für mindestens sechs Veranstaltungen pro Semester 500 Euro. Diese werden zur Zusammenführung beider Kulturen abgehalten. Das Geld wird für Essen und Getränke, für Präsentationen und eine Website benötigt. Pro Veranstaltung nehmen etwa 40 Leute teil

Liane Müller: Könnt ihr da nicht gemeinsam zusammen legen?

Thomas Neumann: Da das dem Anliegen des Sturas, nämlich interkulturelle Kommunikation und Förderung von Kultur nahe kommt, bin ich dafür.

Abstimmung

12 ja-Stimmen / 0 nein-stimmen / 1 Enthaltung → angenommen

#### **TOP 4 – Antrag zum Austritt des Sturas aus „Pro Magdeburg“**

Thomas Neumann: „Pro M“ bittet um ein Gespräch, weil sie gehört haben, dass der Stura Vorbehalte hat. Ich für meinen teil sehe keine Sinnhaftigkeit in diesem Verein, da es Überschneidungen mit andren vereinen gibt. Ich sehe nicht ein, warum der Stura mit Mitteln der Studentenschaft solch einem elitären Verein beitrifft.

Marten Grimke: Ich spreche mich für eine Zusammenarbeit aus und bin daher auch dafür das Gespräch mit ihnen zu suchen, da ich die Projekte von diesem Verein löblich finde.

Max Brates: Ein Gespräch mit Herrn Schüller von „Pro M“ könnte sinnvoll sein, da wir wenig von dem Verein wissen. Meiner Meinung nach reicht es, dass die Uni Mitglied ist, da müssen wir nicht auch noch einen Mitgliedsbeitrag zahlen.

Thomas Neumann: Mit welcher Intention soll ich mich an „Pro M“ wenden? Ich bin dafür, meine Meinung über die fehlende Sinnhaftigkeit des Vereins kundzutun.

Max Brates: Die Mitgliedschaft bei dem Verein hat uns noch nie was gebracht.

Mareen Eisenblätter: Thomas setzt ein Schreiben an Herrn Schüller auf, in dem er unsere Bedenken schon einmal artikuliert und ihn gleichzeitig auf eine Sturasitzung einlädt , um die Problematik zu besprechen.

#### **TOP 5 – „Upgrade Festival“**

Marcus Valdiek beantragt stellvertretend für alle Initiatoren des “Upgrade Festivals” 1000 Euro. Es handelt sich hierbei um ein Nachwuchsband-Festival. Normalerweise auch dazu gedacht den Austausch zwischen Bands aus Sarajevo und Magdeburg zu fördern. Die städtepartnerschaftliche Aktivität steht im Mittelpunkt und der studentische Austausch von Kultur. Wir haben alles gut durchkalkuliert und wenn nichts schief geht, dann müssen wir euch gar nicht in Anspruch nehmen.

Abstimmung

Über die Verlustunterstützung des „Upgrade Festivals“ unter der Maßgabe bei dem Contest in Magdeburg das Banner auf zu hängen.

12 ja-Stimmen / 0 nein-Stimmen / 0 Enthaltungen → angenommen

#### **TOP 6 – Organisatorisches**

Max Brates: Wir haben auf der letzten Sitzung festgestellt, dass unsere Forderungen bis zur Frist nicht erfolgt sind. Die Einladung an den Webunibeirat erging fälschlicherweise an Mareen, statt an mich. Bedingung war aber die Konstituierung desselben, diese ist nicht erfolgt. Auch bis zur von uns kulanterweise gesetzten Nachfrist ist nichts erfolgt. Die Unterlagen sind

weiterhin unvollständig.

Thomas Neumann: Wir haben festgestellt, dass die Auflagen nicht erfüllt worden sind. Das ist vom Tisch. Heut können wir nur noch darüber sprechen welchen Inhalt, die von Max zu verfassende Pressemitteilung haben soll.

Max Brates stellt einen GO-Antrag über eine persönliche Erklärung. In seinem zweijährigen Amt als Webunibeirat, ist er den Verantwortlichen nur hinterher gelaufen, dabei hätten sie auf ihn zugehen sollen. Es passierten massive Verunglimpfungen und Gewaltandrohungen von Usern des Portals. Das Vertrauensverhältnis ist massiv zerrüttet.

Anna Maria Haase: Terminabsprache zwecks Konstituierender Sitzung geht über die Liste.

Marten Grimke: Gestern fand eine Veranstaltung der Friedrich Ebert Stiftung zum Thema Deutschland und Israel statt. Die Friedrich-Ebert-Stiftung hatte S.E. Shimon Stein, Botschafter des Staates Israel in der Bundesrepublik Deutschland gemeinsam mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft und dem Studierendenrat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg eingeladen. Botschafter Stein diskutierte unter anderem mit Prof. Dr. Wolfgang Benz, Direktor des Zentrums für Antisemitismusforschung an der Technischen Universität Berlin, Professor Manfred Lahnstein, Präsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Hamburg und Doreet LeVitte Harten, Kuratorin der Ausstellung " Die neuen Hebräer " vor über 230 Zuhörern zum Thema: "Deutschland und Israel - zwei Staaten im Spiegel ihrer Wechselseitigen Wahrnehmung"  
Für eine weitere Zusammenarbeit bot S.E. Botschafter Stein die Unterstützung seines Hauses an.

Thomas Neuman: Ähnliche Veranstaltungen sollten viel öfters stattfinden - diese war eine gelungene Veranstaltung

Max Brates: Sollen die Studentenpfarrer den neuen Stura wieder segnen?

Thomas Neumann: Vielleicht einen alternativen Ort, Lukasklause?

## **TOP 7 – Sonstiges**

Mareen Eisenblätter: Das Programm für den Uniball steht. Die Jury für die Stiftungspreise noch nicht.

Stura FH: Nächsten Mittwoch findet die FH-Sturasitzung statt, ich bitte einen Vertreter zu entsenden.